

St. Gallen, 01. 08. 07

Reto Dudli
Ruhbergstrasse 57
9000 St. Gallen
r.dudli@bluewin.ch

Stadtrat der Stadt St. Gallen
Rathaus
9001 St. Gallen

**Einfache Anfrage:
Polizeieinsatz für die Euro 08**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Aus den Medien war zu erfahren, dass die Stadtpolizei anlässlich von Einsätzen für die Fussball-Europameisterschaft 2008 besonders gefordert ist. Einerseits soll die Stadtpolizei gegebenenfalls zur Unterstützung der Berner Polizeikorps angeboten werden. Andererseits muss die Polizei voraussichtlich für die Sicherheit eines Nationalteams sorgen, das in unserer Region logieren wird. Es ist nachvollziehbar, dass an den Austragungsorten erhöhter Bedarf an Einsatzkräften besteht, um die Sicherheit der lokalen Bevölkerung zu gewährleisten. Heikler ist die Frage, ob es tatsächlich gerechtfertigt ist, dass die Polizei explizit und über einen längeren Zeitraum für die Sicherheit eines privaten Unternehmens (in diesem Fall für die ausländische Nationalmannschaft) eingesetzt wird. In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um Antwort auf folgende Fragen:

1. Sind bezüglich Einquartierung einer ausländischen Nationalmannschaft bereits genauere Fakten bekannt?
2. Besteht Aufgrund der Anwesenheit eines Nationalteams ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Bevölkerung?
Falls Nein: auf welche gesetzliche Grundlage ist dann ein entsprechender Polizeieinsatz gestützt?
3. Wären die betreffenden Polizisten zu 100% für den Schutz der Spieler zuständig oder stehen sie bei Bedarf für Notfälle zur Verfügung?
4. In welchem Umfang würden sich die Fussballmannschaft oder die UEFA an den Einsatzkosten beteiligen?
5. Welche Bedingungen müssen natürliche oder juristische Personen erfüllen, um die Polizei als privaten Sicherheitsdienst engagieren zu können?

Besten Dank für Ihre Antwort

Mit freundlichen Grüssen

Reto Dudli
Mitglied Stadtparlament SVP